

STATISTISCHE BERICHTE

G I,
G IV
m-10/08

Bestellnummer:
3G101



Binnenhandel, Gastgewerbe

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe

Oktober 2008



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Herausgabemonat: März 2009

Zu beziehen durch das
Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

Preis: 3,00 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar – Bestellnummer: 6G101)

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat: Handel, Gastgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr
Frau Pekel
Telefon: 0345 2318-404

Auskünfte erhalten Sie unter:

Telefon: 0345 2318-777
Telefon: 0345 2318-715
Telefon: 0345 2318-716

Telefax: 0345 2318-913
Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail: info@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Vertrieb:

Telefon: 0345 2318-718
E-Mail: shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Druck: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2009

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):

Montag bis Donnerstag: 9.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag: 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr } möglichst nach Vereinbarung

Telefon: 0345 2318-714
E-Mail: bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Statistischer Bericht

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten
im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe

Oktober 2008

Land Sachsen-Anhalt

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
1. Umsatz im Handel	6
1.1 Umsatzmesszahlen im Handel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen in den jeweiligen Preisen im Oktober 2007 und 2008	6
1.2 Umsatzmesszahlen im Handel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Zeitraum Januar bis Oktober 2008	8
1.3 Umsatzentwicklung im Handel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Zeitraum Januar bis Oktober 2008/2007	10
2. Beschäftigte im Handel	12
2.1 Beschäftigtenmesszahlen im Handel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Oktober 2007 und 2008	12
2.2 Entwicklung der Beschäftigtenzahlen im Handel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Zeitraum Januar bis Oktober 2008/2007	14
3. Anteil der einzelnen Wirtschaftsgruppen am Handelsumsatz insgesamt im Oktober 2008 (Grafische Darstellung)	16
4. Umsatz im Gastgewerbe	17
4.1 Umsatzmesszahlen im Gastgewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen in den jeweiligen Preisen im Oktober 2007 und 2008	17
4.2 Umsatzmesszahlen im Gastgewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Zeitraum Januar bis Oktober 2008	18
4.3 Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Zeitraum Januar bis Oktober 2008/2007	19
5.1 Beschäftigtenmesszahlen im Gastgewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Oktober 2007 und 2008	20
5.2 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Gastgewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Zeitraum Januar bis Oktober 2008/2007	21
6. Anteil der einzelnen Wirtschaftsgruppen am Gastgewerbeumsatz insgesamt im Oktober 2008 (Grafische Darstellung)	22

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdStatG) vom 10. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3438), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 17. März 2008 (BGBl. I S. 399) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Berichtskreis

Befragt werden rechtlich selbständige Unternehmen.

Die **Einzelhandelsstatistik** wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt. Gesetzlich ist geregelt, dass im Handel insgesamt (Groß- und Einzelhandel) höchstens 40 000 Unternehmen befragt werden dürfen. Deren Auswahl erfolgte nach einem von Wissenschaft und Rechtsprechung anerkannten mathematisch-statistischen Verfahren aus der Gesamtheit der Handelsunternehmen.

Zur monatlichen Einzelhandelsstatistik werden nur Unternehmen mit einem Jahresumsatz von mindestens 250 000 Euro herangezogen.

Die **Gastgewerbestatistik** wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt. Die Auswahl der befragten Unternehmen erfolgt nach einem von Wissenschaft und Rechtsprechung anerkannten mathematisch-statistischen Verfahren. Zur monatlichen Gastgewerbestatistik melden nur Unternehmen mit einem Jahresumsatz von mindestens 50 000 Euro.

Die monatliche Berichterstattung im Einzelhandel und Gastgewerbe ist die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung. Der repräsentativ ausgewählte Berichterstellerkreis ist über mehrere Jahre auskunftspflichtig.

Die Handelsstatistik und Gastgewerbestatistik wird teilweise dezentral von den Statistischen Ämtern der Bundesländer und teilweise zentral (d. h. für die Mehrländerunternehmen; das sind Unternehmen mit Filialen in mehreren Bundesländern) vom Statistischen Bundesamt im Auftrag der Länder durchgeführt.

Methodische Hinweise

Die Angaben zum Umsatz und zu den Beschäftigten werden monatlich erhoben und

aufbereitet. Die Ergebnisse sind vorläufig und werden, durch Einarbeitung von verspätet eingehenden Firmenmeldungen bzw. nachträglicher Korrekturen der Unternehmen, monatlich neu berechnet. Damit wird eine exakte Darstellung der Konjunktorentwicklung nachgewiesen.

Die Monatsstatistiken im Einzelhandel und Gastgewerbe werden auf der Grundlage einer repräsentativen Stichprobe erstellt. Im Zeitablauf scheiden Unternehmen, die nicht mehr aktiv sind, kontinuierlich aus dieser Stichprobe aus. Neu gegründete Unternehmen werden durch eine „Neuzugangsstichprobe“ in die Erhebung im Einzelhandel und Gastgewerbe integriert.

Methodische Anpassung ab Januar 2008

Ab Berichtsmonat Januar 2008 wurde eine Neuzugangsstichprobe einbezogen, die alle im Jahr 2005 neu gegründeten Einzelhandels- und Gastgewerbeunternehmen repräsentiert. Die Umsätze der neu gegründeten Unternehmen sind rückwirkend bis zum Januar 2007 berücksichtigt, das heißt, ab dem Berichtsmonat Januar 2008 wurden die Veränderungsdaten zum Vormonat und zum Vorjahresmonat auf der Grundlage einer überarbeiteten Stichprobe berechnet und verbessert damit die Konjunkturbeobachtung am aktuellen Rand.

Mit Hilfe einer Vorwärtsverkettung ist der Bruch in den Zeitreihen der monatlichen Einzelhandels- und Gastgewerbestatistik bereinigt worden.

Ergebnisdarstellung

Bei den dargestellten Ergebnissen handelt es sich um länderbereinigte Angaben.

Die Ergebnisdarstellung erfolgt in Form von Messzahlen, deren Basis der monatliche Durchschnitt des Jahres 2003 ist.

Grundlage für die Einordnung der Unternehmen bildet die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03), die auf der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 1) aufbaut. Die Ergebnisdarstellung erfolgt in der Untergliederung bis zu Wirtschaftsklassen (Viersteller) und für ausgewählte Wirtschaftsklassen (Fünfsteller) entsprechend der in Sachsen-Anhalt vorhandenen Struktur der Gesamtunternehmen im Handels- und Gaststättenbereich.

Zusätzlich zu den Ergebnissen für die einzelnen Gliederungsebenen der WZ 03 (5-Steller, 4-Steller, 3-Steller und 2-Steller) werden Ergebnisse für einige Zwischensummen nachgewiesen, die nicht unmittelbar einer Gliederungsebene der WZ 03 entsprechen.

Angaben zum Umsatz im Einzelhandel und Gastgewerbe werden in jeweiligen Preisen (nominal) und in vergleichbaren Preisen (real), in den Preisen des Jahres 2000, ausgewiesen.

Definitionen

Umsatz im Einzelhandel

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackungen usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht. Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- und Streckengeschäften sowie Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Ware) ein. Nicht anzugeben sind jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen). An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei Tankstellen in fremdem Namen (Agentur-tankstellen) sind als Umsatz aus Mineralölprodukten die daraus erzielten Provisionen und Kostenvergütungen anzugeben.

Bei Zugehörigkeit zu einer umsatzsteuerlichen Organschaft sind sowohl der auf das Unternehmen entfallende Umsatz mit Dritten als auch die mit den übrigen Tochtergesellschaften bzw. der Muttergesellschaft getätigten Innenumsätze anzugeben.

Umsatz aus Handelsvermittlung

Zum Umsatz aus Handelsvermittlung zählen nur die hierfür vereinnahmten Provisionen und Kostenvergütungen, nicht der vermittelte Warenwert. Kommissionshandel ist Eigengeschäft. Handelsvermittlung betreibt, wer den An- und Verkauf von Handelsware in fremdem Namen und für fremde Rechnung vermittelt (Fremdgeschäft).

Umsatz im Gastgewerbe

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Bedienungsgeld, Getränke-, Sekt-, Vergnügungssteuer (nicht jedoch durchlaufende Posten wie Kurtaxe oder Fremdenverkehrs-

abgabe) sowie einschließlich - falls bei Lieferungen z.B. aus gewerblichen Nebenbetrieben in Rechnung gestellt - Kosten für Fracht, Porto und Verpackung. Nicht anzugeben sind jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

Gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen. Bei Zugehörigkeit zu einer umsatzsteuerlichen Organschaft sind sowohl der auf das Unternehmen entfallende Umsatz mit Dritten als auch die mit den übrigen Tochtergesellschaften bzw. der Muttergesellschaft getätigten Innenumsätze anzugeben.

Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaberinnen und Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer einschließlich Auszubildende. Mitzuzählen sind auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber).

Bei Vollzeitbeschäftigten entspricht die durchschnittliche Arbeitszeit der orts-, branchen- oder betriebsüblichen Wochenarbeitszeit. Bei Teilzeitbeschäftigten ist die durchschnittliche Arbeitszeit kürzer als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit. Hier sind auch die geringfügig Beschäftigten nachzuweisen.

Hinweis:

Ab Heftnummer m 9/08 Binnenhandel/ Gastgewerbe ist mit Hilfe einer Verkettung, siehe Absatz Methodische Anpassung, der Bruch in den Zeitreihen bereinigt worden.

Zeichenerklärung

- . = aus Gründen der Geheimhaltung von Einzelangaben nicht veröffentlicht, aber in den Summen enthalten
- = nichts vorhanden
- x = Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll

1. Umsatz im Handel
1.1 Umsatzmessen im Handel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen in den jeweiligen Preisen im Oktober 2007 und 2008

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftsgliederung (ausgewählte)	Oktober 2007	Oktober 2008
		Monatsdurchschnitt 2003 = 100	
50.1	Handel mit Kraftfahrzeugen	81,6	80,8
50.2	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen	116,1	122,9
50.3	Handel mit Kraftwagenteilen und -zubehör	147,6	138,6
50.4	Handel mit Krafträdern, Kraftradteilen und -zubehör; Instandhaltung und Reparatur von Krafträdern	64,3	64,0
50.5	Tankstellen	101,6	102,3
50	Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	99,6	101,4
52.11	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren	101,1	107,1
52.12	Sonstiger Einzelhandel mit Waren verschiedener Art	95,3	99,0
52.1	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen)	100,7	106,6
52.2	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren (in Verkaufsräumen)	92,5	96,0
52.31	Apotheken	113,8	116,3
52.32	Einzelhandel mit medizinischen und orthopädischen Artikeln	135,7	148,0
52.33	Einzelhandel mit Parfümeriewaren und Körperpflegemitteln	93,5	91,3
52.3	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln (in Verkaufsräumen)	109,8	111,9
52.42	Einzelhandel mit Bekleidung	121,6	125,3
52.43	Einzelhandel mit Schuhen und Lederwaren	125,2	124,4
52.41, 52.42, 52.43	Textilien, Bekleidung und Schuhe	121,6	123,9
52.44	Einzelhandel mit Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Hausrat anderweitig nicht genannt	94,7	95,4
52.45	Einzelhandel mit elektrischen Haushaltsgeräten, Geräten der Unterhaltungselektronik und Musikinstrumenten	109,0	106,9

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

Noch 1.1 Umsatzmessen im Handel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen in den jeweiligen Preisen im Oktober 2007 und 2008

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftsgliederung (ausgewählte)	Oktober 2007	Oktober 2008
		Monatsdurchschnitt 2003 = 100	
52.46	Einzelhandel mit Metallwaren, Anstrichmitteln Bau- und Heimwerkerbedarf	123,8	125,6
52.44, 52.45, 52.46	Einrichtungsgegenstände, Haushaltsgeräte und Baubedarf	109,8	110,4
52.47	Einzelhandel mit Büchern, Zeitschriften, Zeitungen, Schreibwaren und Bürobedarf	105,5	100,0
52.48	Einzelhandel mit Tapeten, Bodenbelägen, Kunst- gegenständen, Briefmarken, Münzen, Geschenk- artikeln, Uhren, Schmuck und Spielwaren	108,5	107,7
52.49	Facheinzelhandel, anderweitig nicht genannt (in Verkaufsräumen)	79,3	86,5
52.47, 52.48, 52.49	Bücher, Schreibwaren, Bürobedarf und Facheinzelhandel, anderweitig nicht genannt	100,5	105,9
52.4	Sonstiger Facheinzelhandel (in Verkaufsräumen)	106,6	108,5
52.5	Einzelhandel mit Antiquitäten und Gebrauchtwaren (in Verkaufsräumen)	.	.
52.1 bis 52.5	Stationärer Einzelhandel	103,8	107,8
52.61	Versandhandel	316,6	293,9
52.62	Einzelhandel an Verkaufsständen und auf Märkten	81,7	73,0
52.63	Sonstiger Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	139,9	174,2
52.6	Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	146,7	163,4
52	Einzelhandel (ohne Handel mit KfZ und ohne Tankstellen)	104,8	109,1
52.11, 52.2	Einzelhandel mit Lebensmitteln	100,6	106,5
52.12, 52.3, 52.4, 52.5, 52.6	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln	108,8	111,4
50 + 52	Kraftfahrzeughandel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen, Tankstellen sowie Einzelhandel	103,3	106,8

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

**1.2 Umsatzmesszahlen im Handel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Zeitraum Januar bis Oktober 2008
Monatsdurchschnitt 2003 = 100**

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftsgliederung (ausgewählte)	Umsatz	
		Januar bis Oktober 2008	
		in jeweiligen Preisen	in Preisen des Jahres 2000
50.1	Handel mit Kraftfahrzeugen	80,8	74,5
50.2	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen	113,1	104,4
50.3	Handel mit Kraftwagenteilen und -zubehör	110,8	103,7
50.4	Handel mit Krafträdern, Kraftradteilen und -zubehör; Instandhaltung und Reparatur von Krafträdern	108,8	103,7
50.5	Tankstellen	101,7	77,6
50	Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	96,7	88,2
52.11	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren	105,7	95,6
52.12	Sonstiger Einzelhandel mit Waren verschiedener Art	96,1	96,2
52.1	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen)	105,0	95,7
52.2	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren (in Verkaufsräumen)	92,3	83,8
52.31	Apotheken	109,6	109,4
52.32	Einzelhandel mit medizinischen und orthopädischen Artikeln	145,7	157,8
52.33	Einzelhandel mit Parfümeriewaren und Körperpflegemitteln	91,4	88,2
52.3	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln (in Verkaufsräumen)	107,2	107,4
52.42	Einzelhandel mit Bekleidung	107,2	109,3
52.43	Einzelhandel mit Schuhen und Lederwaren	112,2	113,7
52.41, 52.42, 52.43	Textilien, Bekleidung und Schuhe	108,3	109,9
52.44	Einzelhandel mit Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Hausrat anderweitig nicht genannt	83,4	80,6

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

Noch 1.2 Umsatzmesszahlen im Handel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Zeitraum Januar bis Oktober 2008
Monatsdurchschnitt 2003 = 100

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftsgliederung (ausgewählte)	Umsatz	
		Januar bis Oktober 2008	
		in jeweiligen Preisen	in Preisen des Jahres 2000
52.45	Einzelhandel mit elektrischen Haushaltsgeräten, Geräten der Unterhaltungselektronik und Musikinstrumenten	99,4	125,2
52.46	Einzelhandel mit Metallwaren, Anstrichmitteln Bau- und Heimwerkerbedarf	127,0	121,0
52.44, 52.45, 52.46	Einrichtungsgegenstände, Haushaltsgeräte und Baubedarf	104,8	104,5
52.47	Einzelhandel mit Büchern, Zeitschriften, Zeitungen, Schreibwaren und Bürobedarf	93,3	88,8
52.48	Einzelhandel mit Tapeten, Bodenbelägen, Kunstgegenständen, Briefmarken, Münzen, Geschenkartikeln, Uhren, Schmuck und Spielwaren	96,6	93,7
52.49	Facheinzelhandel, anderweitig nicht genannt (in Verkaufsräumen)	87,2	91,9
52.47, 52.48, 52.49	Bücher, Schreibwaren, Bürobedarf und Facheinzelhandel, anderweitig nicht genannt	104,0	108,6
52.4	Sonstiger Facheinzelhandel (in Verkaufsräumen)	101,7	102,9
52.5	Einzelhandel mit Antiquitäten und Gebrauchtwaren (in Verkaufsräumen)	.	.
52.1 bis 52.5	Stationärer Einzelhandel	104,1	99,5
52.61	Versandhandel	312,1	316,3
52.62	Einzelhandel an Verkaufsständen und auf Märkten	71,7	64,1
52.63	Sonstiger Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	135,8	72,9
52.6	Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	141,0	99,6
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und ohne Tankstellen)	105,0	99,5
52.11, 52.2	Einzelhandel mit Lebensmitteln	105,0	95,0
52.12, 52.3, 52.4, 52.5 52.6	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln	105,0	103,9
50 + 52	Kraftfahrzeughandel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen, Tankstellen sowie Einzelhandel	102,5	96,2

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

1.3 Umsatzentwicklung im Handel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Zeitraum Januar bis Oktober 2008/2007

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftsgliederung (ausgewählte)	Veränderung der Umsatzwerte	
		Januar bis Oktober 2008 gegenüber Januar bis Oktober 2007	
		in jeweiligen Preisen	in Preisen des Jahres 2000
		um Prozent	
50.1	Handel mit Kraftfahrzeugen	- 0,3	- 2,0
50.2	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen	9,3	7,5
50.3	Handel mit Kraftwagenteilen und -zubehör	- 2,0	- 3,9
50.4	Handel mit Krafträdern, Kraftradteilen und -zubehör; Instandhaltung und Reparatur von Krafträdern	5,4	5,0
50.5	Tankstellen	5,6	- 2,6
50	Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	4,2	2,0
52.11	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, Haupttrichtung Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren	3,6	- 1,2
52.12	Sonstiger Einzelhandel mit Waren verschiedener Art	2,6	1,8
52.1	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen)	3,5	- 1,0
52.2	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren (in Verkaufsräumen)	- 0,4	- 3,2
52.31	Apotheken	2,9	1,7
52.32	Einzelhandel mit medizinischen und orthopädischen Artikeln	13,4	14,3
52.33	Einzelhandel mit Parfümeriewaren und Körperpflegemitteln	- 2,3	- 3,7
52.3	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln (in Verkaufsräumen)	2,7	1,8
52.42	Einzelhandel mit Bekleidung	1,5	1,4
52.43	Einzelhandel mit Schuhen und Lederwaren	2,3	1,3
52.41, 52.42, 52.43	Textilien, Bekleidung und Schuhe	1,8	1,5
52.44	Einzelhandel mit Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Hausrat anderweitig nicht genannt	1,0	- 0,9

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

Noch 1.3 Umsatzentwicklung im Handel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Zeitraum Januar bis Oktober 2008/2007

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftsgliederung (ausgewählte)	Veränderung der Umsatzwerte	
		Januar bis Oktober 2008 gegenüber Januar bis Oktober 2007	
		in jeweiligen Preisen	in Preisen des Jahres 2000
		um Prozent	
52.45	Einzelhandel mit elektrischen Haushaltsgeräten, Geräten der Unterhaltungselektronik und Musikinstrumenten	- 1,6	3,0
52.46	Einzelhandel mit Metallwaren, Anstrichmitteln Bau- und Heimwerkerbedarf	8,7	6,8
52.44, 52.45, 52.46	Einrichtungsgegenstände, Haushaltsgeräte und Baubedarf	4,0	3,5
52.47	Einzelhandel mit Büchern, Zeitschriften, Zeitungen, Schreibwaren und Bürobedarf	- 5,3	- 6,6
52.48	Einzelhandel mit Tapeten, Bodenbelägen, Kunstgegenständen, Briefmarken, Münzen, Geschenkartikeln, Uhren, Schmuck und Spielwaren	- 5,2	- 6,6
52.49	Facheinzelhandel, anderweitig nicht genannt (in Verkaufsräumen)	4,1	4,4
52.47, 52.48, 52.49	Bücher, Schreibwaren, Bürobedarf und Facheinzelhandel, anderweitig nicht genannt	1,5	1,8
52.4	Sonstiger Facheinzelhandel (in Verkaufsräumen)	3,0	2,7
52.5	Einzelhandel mit Antiquitäten und Gebrauchtwaren (in Verkaufsräumen)	.	.
52.1 bis 52.5	Stationärer Einzelhandel	3,2	0,7
52.61	Versandhandel	17,9	17,2
52.62	Einzelhandel an Verkaufsständen und auf Märkten	- 12,5	- 14,8
52.63	Sonstiger Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	21,6	- 7,1
52.6	Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	14,8	- 0,8
52	Einzelhandel (ohne Handel mit KfZ und ohne Tankstellen)	3,4	0,6
52.11, 52.2	Einzelhandel mit Lebensmitteln	3,4	- 1,2
52.12, 52.3, 52.4, 52.5 52.6	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln	3,4	2,2
50 + 52	Kraftfahrzeughandel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen, Tankstellen sowie Einzelhandel	3,7	1,0

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

2. Beschäftigte im Handel

2.1 Beschäftigtenmesszahlen im Handel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Oktober 2007 und 2008
Monatsdurchschnitt 2003 = 100

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftsgliederung (ausgewählte)	Beschäftigte					
		insgesamt		davon			
		Oktober 2007	Oktober 2008	Oktober 2007	Oktober 2008	Oktober 2007	Oktober 2008
50.1	Handel mit Kraftfahrzeugen	92,5	90,1	91,4	89,5	108,0	101,6
50.2	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen	102,7	100,3	105,1	103,0	71,8	66,1
50.3	Handel mit Kraftwagenteilen und -zubehör	109,0	109,8	104,3	102,6	193,5	242,9
50.4	Handel mit Krafträdern, Kraftradteilen und -zubehör; Instandhaltung und Reparatur von Krafträdern	107,6	105,4	107,0	103,9	93,2	93,2
50.5	Tankstellen	85,3	83,1	80,6	78,9	101,7	97,9
50	Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	98,6	96,5	98,9	96,9	95,3	91,7
52.11	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren	113,6	113,3	96,3	101,7	120,9	118,1
52.12	Sonstiger Einzelhandel mit Waren verschiedener Art	96,7	96,3	93,1	85,3	98,8	102,8
52.1	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen)	112,0	111,6	95,8	99,5	118,9	116,8
52.2	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren (in Verkaufsräumen)	103,9	106,7	92,4	96,3	125,5	126,5
52.31	Apotheken	98,5	104,6	95,5	98,8	100,4	109,0
52.32	Einzelhandel mit medizinischen und orthopädischen Artikeln	155,7	168,5	144,1	155,7	228,7	249,0
52.33	Einzelhandel mit Parfümeriewaren und Körperpflegemitteln	97,6	96,1	81,6	75,8	102,7	102,5
52.3	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln (in Verkaufsräumen)	103,2	107,2	101,2	104,4	104,2	108,9
52.42	Einzelhandel mit Bekleidung	117,0	114,5	105,9	112,4	121,2	115,1
52.43	Einzelhandel mit Schuhen und Lederwaren	120,9	115,0	110,7	113,2	124,6	114,9
52.41, 52.42, 52.43	Textilien, Bekleidung und Schuhe	117,8	114,9	105,8	111,0	122,6	116,2
52.44	Einzelhandel mit Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Hausrat anderweitig nicht genannt	94,2	94,9	87,9	89,7	102,3	101,4

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

Noch 2.1 Beschäftigtenmesszahlen im Handel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Oktober 2007 und 2008
Monatsdurchschnitt 2003 = 100

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftsgliederung (ausgewählte)	Beschäftigte					
		insgesamt		davon			
		Oktober 2007	Oktober 2008	Vollzeitbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte	
		Oktober 2007	Oktober 2008	Oktober 2007	Oktober 2008	Oktober 2007	Oktober 2008
52.45	Einzelhandel mit elektrischen Haushaltsgeräten, Geräten der Unterhaltungselektronik und Musikinstrumenten	102,4	103,1	99,1	103,2	120,7	108,9
52.46	Einzelhandel mit Metallwaren, Anstrichmitteln Bau- und Heimwerkerbedarf	100,3	111,3	108,2	106,1	122,3	117,6
52.44, 52.45, 52.46	Einrichtungsgegenstände, Haushaltsgeräte und Baubedarf	105,0	103,9	99,5	100,1	112,8	108,9
52.47	Einzelhandel mit Büchern, Zeitschriften, Zeitungen, Schreibwaren und Bürobedarf	96,4	97,3	90,2	87,4	101,1	105,1
52.48	Einzelhandel mit Tapeten, Bodenbelägen, Kunstgegenständen, Briefmarken, Münzen, Geschenkartikeln, Uhren, Schmuck und Spielwaren	106,1	99,2	87,3	89,1	145,5	122,1
52.49	Facheinzelhandel, anderweitig nicht genannt (in Verkaufsräumen)	87,1	90,6	80,1	81,0	108,0	119,7
52.47, 52.48, 52.49	Bücher, Schreibwaren, Bürobedarf und Facheinzelhandel, anderweitig nicht genannt	113,8	115,9	104,4	105,3	134,7	139,6
52.4	Sonstiger Facheinzelhandel (in Verkaufsräumen)	105,5	104,7	94,8	96,2	117,6	114,1
52.5	Einzelhandel mit Antiquitäten und Gebrauchtwaren (in Verkaufsräumen)
52.1 bis 52.5	Stationärer Einzelhandel	107,8	108,1	96,0	98,5	116,3	115,0
52.61	Versandhandel	68,8	67,8	102,6	102,2	50,4	49,2
52.62	Einzelhandel an Verkaufsständen und auf Märkten	81,8	72,5	76,6	75,7	87,0	68,3
52.63	Sonstiger Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	115,9	113,5	112,5	107,0	124,0	138,6
52.6	Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	83,3	79,9	99,0	95,9	65,1	61,4
52	Einzelhandel (ohne Handel mit KfZ und ohne Tankstellen)	107,1	107,2	96,1	98,4	114,9	113,5
52.11, 52.2	Einzelhandel mit Lebensmitteln	112,8	112,7	95,6	100,8	121,0	118,4
52.12, 52.3, 52.4, 52.5, 52.6	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln	102,9	103,2	96,5	97,5	108,9	108,7
50 + 52	Kraftfahrzeughandel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen, Tankstellen sowie Einzelhandel	105,1	104,6	97,5	97,8	113,7	112,2

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

**2.2 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Handel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Zeitraum
Januar bis Oktober 2008/2007**

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftsgliederung (ausgewählte)	Veränderung der Beschäftigtenzahl		
		insgesamt	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
		Januar bis Oktober 2008 gegenüber Januar bis Oktober 2007 um Prozent		
50.1	Handel mit Kraftfahrzeugen	- 3,2	- 2,0	- 12,3
50.2	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen	0,5	1,8	- 17,8
50.3	Handel mit Kraftwagenteilen und -zubehör	3,3	2,1	16,1
50.4	Handel mit Krafträdern, Kraftradteilen und -zubehör; Instandhaltung und Reparatur von Krafträdern	- 1,8	- 7,5	17,6
50.5	Tankstellen	- 4,9	- 1,1	- 16,1
50	Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	- 0,9	0,4	- 12,7
52.11	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, Haupttrichtung Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren	0,1	- 0,3	0,2
52.12	Sonstiger Einzelhandel mit Waren verschiedener Art	- 0,9	- 9,5	4,3
52.1	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen)	0,0	- 1,5	0,5
52.2	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren (in Verkaufsräumen)	2,9	3,2	2,6
52.31	Apotheken	5,0	1,8	8,0
52.32	Einzelhandel mit medizinischen und orthopädischen Artikeln	7,2	5,7	12,6
52.33	Einzelhandel mit Parfümeriewaren und Körperpflegemitteln	- 1,6	- 6,8	- 0,3
52.3	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln (in Verkaufsräumen)	3,1	1,6	4,3
52.42	Einzelhandel mit Bekleidung	0,6	3,1	- 0,3
52.43	Einzelhandel mit Schuhen und Lederwaren	0,5	1,2	0,2
52.41, 52.42, 52.43	Textilien, Bekleidung und Schuhe	0,9	2,3	0,3
52.44	Einzelhandel mit Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Hausrat anderweitig nicht genannt	1,3	2,7	- 0,5

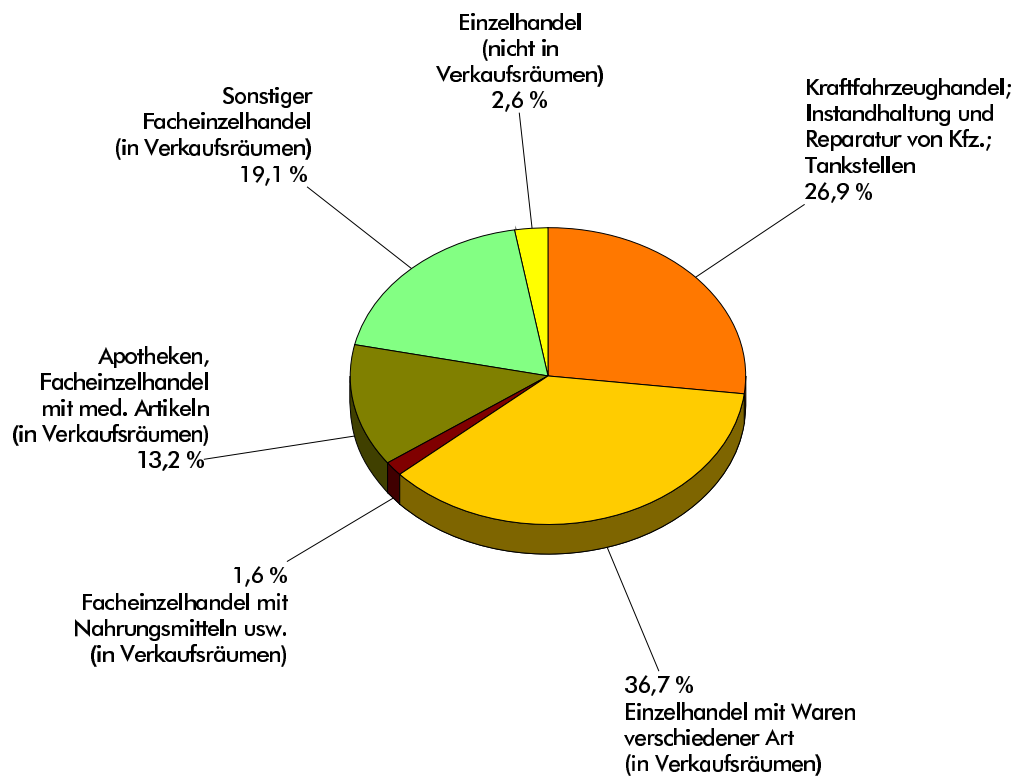
1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

**Noch 2.2 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Handel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Zeitraum
Januar bis Oktober 2008/2007**

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftsgliederung (ausgewählte)	Veränderung der Beschäftigtenzahl		
		insgesamt	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
		Januar bis Oktober 2008 gegenüber Januar bis Oktober 2007 um Prozent		
52.45	Einzelhandel mit elektrischen Haushaltsgeräten, Geräten der Unterhaltungselektronik und Musikinstrumenten	4,9	8,3	- 4,6
52.46	Einzelhandel mit Metallwaren, Anstrichmitteln Bau- und Heimwerkerbedarf	6,9	4,4	10,2
52.44, 52.45, 52.46	Einrichtungsgegenstände, Haushaltsgeräte und Baubedarf	4,7	4,8	4,4
52.47	Einzelhandel mit Büchern, Zeitschriften, Zeitungen, Schreibwaren und Bürobedarf	- 4,2	- 6,3	- 2,6
52.48	Einzelhandel mit Tapeten, Bodenbelägen, Kunstgegenständen, Briefmarken, Münzen, Geschenkartikeln, Uhren, Schmuck und Spielwaren	- 7,9	1,1	- 17,7
52.49	Facheinzelhandel, anderweitig nicht genannt (in Verkaufsräumen)	- 2,6	- 7,3	9,0
52.47, 52.48, 52.49	Bücher, Schreibwaren, Bürobedarf und Facheinzelhandel, anderweitig nicht genannt	- 3,7	- 6,1	0,7
52.4	Sonstiger Facheinzelhandel (in Verkaufsräumen)	1,3	0,8	1,9
52.5	Einzelhandel mit Antiquitäten und Gebrauchtwaren (in Verkaufsräumen)	.	.	.
52.1 bis 52.5	Stationärer Einzelhandel	1,1	0,3	1,6
52.61	Versandhandel	- 4,7	- 7,9	- 1,3
52.62	Einzelhandel an Verkaufsständen und auf Märkten	- 9,9	4,3	- 22,7
52.63	Sonstiger Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	1,5	- 0,3	10,6
52.6	Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	- 3,1	- 1,4	- 6,3
52	Einzelhandel (ohne Handel mit KfZ und ohne Tankstellen)	1,0	0,3	1,4
52.11, 52.2	Einzelhandel mit Lebensmitteln	0,3	0,3	0,3
52.12, 52.3, 52.4, 52.5 52.6	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln	1,5	0,3	2,6
50 + 52	Kraftfahrzeughandel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen, Tankstellen sowie Einzelhandel	0,5	0,3	0,6

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

3. Anteil der einzelnen Wirtschaftsgruppen am Handelsumsatz insgesamt im Oktober 2008



4. Umsatz im Gastgewerbe

4.1 Umsatzmesszahlen im Gastgewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen in den jeweiligen Preisen im Oktober 2007 und 2008

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftsgliederung (ausgewählte)	Oktober 2007	Oktober 2008
		Monatsdurchschnitt 2003 = 100	
55.1	Hotellerie	111,3	108,6
55.2	Sonstiges Beherbergungsgewerbe	77,7	59,8
55.1, 55.2	Beherbergungsgewerbe	108,8	104,2
55.3	Speisengeprägte Gastronomie	96,5	95,6
55.4	Getränkegeprägte Gastronomie	62,6	68,5
55.3, 55.4	Gaststättengewerbe	91,7	92,0
55.51	Kantinen	63,7	72,0
55.52	Caterer	161,5	169,5
55.5	Kantinen und Caterer	133,2	141,3
55	Gastgewerbe insgesamt	102,1	101,3

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

**4.2 Umsatzmesszahlen im Gastgewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Zeitraum
Januar bis Oktober 2008**

Monatsdurchschnitt 2003 = 100

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftsgliederung (ausgewählte)	Umsatz	
		Januar bis Oktober 2008	
		in jeweiligen Preisen	in Preisen des Jahres 2000
55.1	Hotellerie	100,6	92,3
55.2	Sonstiges Beherbergungsgewerbe	92,0	83,6
55.1, 55.2	Beherbergungsgewerbe	101,0	92,5
55.3	Speisengeprägte Gastronomie	91,8	84,8
55.4	Getränkegeprägte Gastronomie	60,1	55,2
55.3, 55.4	Gaststättengewerbe	87,4	80,7
55.51	Kantinen	68,5	61,7
55.52	Caterer	161,5	149,3
55.5	Kantinen und Caterer	134,6	123,9
55	Gastgewerbe insgesamt	97,0	89,2

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

**4.3 Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Zeitraum
Januar bis Oktober 2008/2007**

Monatsdurchschnitt 2003 = 100

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftsgliederung (ausgewählte)	Veränderung der Umsatzwerte	
		Januar bis Oktober 2008 gegenüber Januar bis Oktober 2007	
		in jeweiligen Preisen	in Preisen des Jahres 2000
		um Prozent	
55.1	Hotellerie	- 0,4	- 3,6
55.2	Sonstiges Beherbergungsgewerbe	- 15,5	- 18,2
55.1, 55.2	Beherbergungsgewerbe	- 2,4	- 5,4
55.3	Speisengeprägte Gastronomie	- 1,1	- 3,4
55.4	Getränkegeprägte Gastronomie	- 5,9	- 7,5
55.3, 55.4	Gaststättengewerbe	- 1,7	- 3,9
55.51	Kantinen	- 40,8	- 42,8
55.52	Caterer	6,8	4,3
55.5	Kantinen und Caterer	- 4,6	- 6,8
55	Gastgewerbe insgesamt	- 2,3	- 4,9

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

5 Beschäftigte im Gastgewerbe

5.1 Beschäftigtenmesszahlen im Gastgewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Oktober 2007 und 2008

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftsgliederung (ausgewählte)	Beschäftigte					
		insgesamt		davon			
				Vollzeitbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte	
		Oktober 2007	Oktober 2008	Oktober 2007	Oktober 2008	Oktober 2007	Oktober 2008
55.1	Hotellerie	102,2	101,8	102,6	97,5	103,4	118,1
55.2	Sonstiges Beherbergungsgewerbe	83,2	68,8	81,0	63,0	83,1	71,2
55.1, 55.2	Beherbergungsgewerbe	100,7	99,1	101,1	95,5	101,7	111,1
55.3	Speisengeprägte Gastronomie	108,0	105,6	89,7	93,7	127,4	119,2
55.4	Getränkegeprägte Gastronomie	81,0	87,4	76,6	70,6	83,5	101,3
55.3, 55.4	Gaststättengewerbe	104,1	103,1	87,9	90,3	120,9	116,7
55.51	Kantinen	53,6	59,9	55,3	52,3	49,9	69,9
55.52	Caterer	107,3	110,0	109,9	109,0	106,8	112,4
55.5	Kantinen und Caterer	94,1	97,7	91,7	90,1	96,6	105,1
55	Gastgewerbe insgesamt	101,8	101,2	93,6	92,0	113,0	113,6

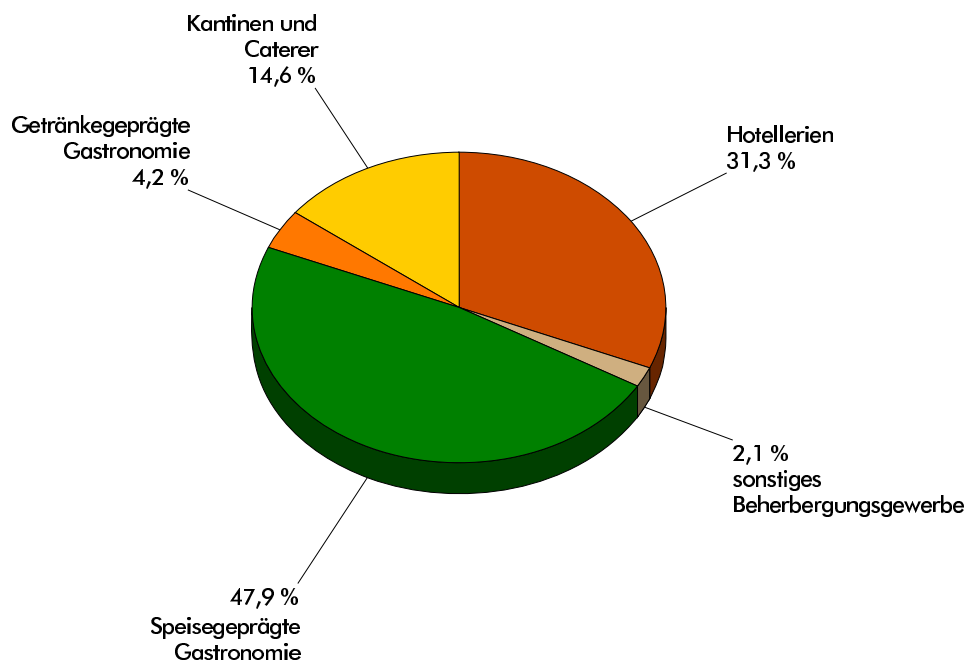
1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

5.2 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Gastgewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen im Zeitraum Januar bis Oktober 2008/2007

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftsgliederung (ausgewählte)	Veränderung der Beschäftigtenzahl		
		insgesamt	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
		Januar bis Oktober 2008 gegenüber Januar bis Oktober 2007		
		um Prozent		
55.1	Hotellerie	1,1	- 1,0	6,9
55.2	Sonstiges Beherbergungsgewerbe	- 9,3	- 15,0	- 6,3
55.1, 55.2	Beherbergungsgewerbe	0,4	- 1,4	4,7
55.3	Speisengeprägte Gastronomie	- 0,2	1,9	- 1,6
55.4	Getränkegeprägte Gastronomie	- 1,4	- 7,5	3,3
55.3, 55.4	Gaststättengewerbe	- 0,4	0,6	- 1,0
55.51	Kantinen	- 36,4	- 31,9	- 41,5
55.52	Caterer	1,3	1,0	1,5
55.5	Kantinen und Caterer	- 7,6	- 7,9	- 7,4
55	Gastgewerbe insgesamt	- 1,1	- 1,4	- 0,8

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

**6. Anteil der einzelnen Wirtschaftsgruppen
am Gastgewerbeumsatz insgesamt
im Oktober 2008**



Veröffentlichungen im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat Februar 2009 erschienen:

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03 ¹⁾	Z	Statistisches Monatsheft 2/09	5,50
2 V 0 08 ²⁾	V	Berufsbildende Schulen und Schulen für Berufe im Gesundheitswesen Stand: November 2008	6,50
3 A 1 03 ¹⁾	A I - /07	Bevölkerung der Gemeinden nach Kreisen - 1964 bis 2007 -	25,50
3 A 6 02 ¹⁾	A VI - j/07	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - 31.12.2004 bis 31.12.2007	9,00
3 C 3 05 ¹⁾	C III - m-12/08	Schlachtungen und Geflügel - Dezember 2008 -	1,50
3 C 3 07 ¹⁾	C III - m-11/08	Milcherzeugung und -verwendung - November 2008 -	1,50
3 E 1 02 ¹⁾	E I - m-11/08	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - November 2008 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,50
3 E 1 08	E I - m-11/08	Auftragseingangsindex und Umsatzindex im Verarbeitenden Gewerbe November 2008	5,50
3 E 1 09 ¹⁾	E I - vj-3/08	Produktion ausgewählter Erzeugnisse im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden III. Quartal 2008; Januar bis September 2008	3,50
3 E 2 01 ¹⁾	E II - m-11/08	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe November 2008	2,50
3 E 4 03 ¹⁾	E IV - j/07	Erhebung über die Energieverwendung der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden - 2007 -	3,50
3 G 1 01 ¹⁾	G I, G IV - m-9/08	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - September 2008 -	3,00
3 G 3 01	G III - m-9/08	Aus- und Einfuhr - September 2008 - Vorläufige Ergebnisse	5,00
3 G 4 01 ¹⁾	G IV - m-10/08	Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr, Beherbergungskapazität Oktober 2008; Januar bis Oktober 2008; Sommerhalbjahr 2008 (Mai bis Oktober 2008) Vorläufige Ergebnisse	8,00
3 H 1 01 ¹⁾	H I - m-9/08	Straßenverkehrsunfälle - September 2008 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01 ¹⁾	H I - m-10/08	Straßenverkehrsunfälle - Oktober 2008 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 05 ¹⁾	H I - vj-3/08	Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibusverkehr - III. Quartal 2008 -	1,50
3 H 2 01 ¹⁾	H II - m-9/08	Binnenschifffahrt - September 2008 -	2,50
3 H 2 01 ¹⁾	H II - m-10/08	Binnenschifffahrt - Oktober 2008 -	2,50
3 L 4 04 ¹⁾	L IV - 3j/04	Einkommen der Körperschaftsteuerpflichtigen und seine Besteuerung Jahr 2001 - Ergebnisse der Körperschaftsteuerstatistik -	4,50
3 L 4 05 ¹⁾	L IV - 3j/04	Gewerbsteuerpflichtige, Besteuerungsgrundlagen und Steuermessbeträge Jahr 2004 - Ergebnisse der Gewerbesteuerstatistik -	4,50
3 L 4 06 ¹⁾	L IV - 5j/07	Vererben, Erben und Schenken - 2007 - Ergebnisse der Erbschaft- und Schenkungssteuerstatistik	3,00
3 L 4 07 ¹⁾	L IV - j/03	Das Lohn- und einkommensteuerpflichtige Einkommen und seine Besteuerung Jahr 2003 - Ergebnisse der Geschäftsstatistik -	3,00
3 M 1 02 ¹⁾	M I - vj-4/08	Preisindizes für Bauwerke- November 2008 -	2,00

1) als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen

2) zum gleichen Preis als PDF-Datei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen.